

## Zwischen Doktorspielen und sexuellen Übergriffen

- GENAU HINSCHAUEN
- PROFESSIONELL HANDELN
- PRÄVENTIV WIRKEN

**S**exuelle Übergriffe unter Kindern sind in den letzten Jahren verstärkt in das Bewusstsein der Fachöffentlichkeit getreten. Zwei unterschiedliche Entwicklungen haben dazu beigetragen. Einerseits hat sich die Betreuung von Mädchen und Jungen durch Eltern und pädagogische Fachkräfte deutlich intensiviert, andererseits sind Sexualität und sexuelle Gewalt weitaus öffentlichere Themen geworden, die vor allem in Form von Bildern präsenter sind – auch für Kinder.

In Einrichtungen für Mädchen und Jungen besteht seither zunehmend ein Bedarf sich genauer mit den präventiven pädagogischen Konzepten zu sexuellen Übergriffen zu befassen und Möglichkeiten der Intervention kennenzulernen.

Wir laden Sie zu einer gemeinsam vorbereiteten Tagung überörtlicher und örtlicher Fachstellen ein, die an der Weiterentwicklung fachlicher Standards arbeiten und den Ausbau lokaler Vernetzung fördern.

### Zielgruppe

ErzieherInnen, SchulsozialarbeiterInnen, GrundschullehrerInnen, HeilpädagogInnen und andere Interessierte

### Tagungsleitung

#### Dr. Esther Klees

Deutsche Gesellschaft für Prävention und Intervention bei Kindesmisshandlung und -vernachlässigung e.V., Düsseldorf

#### Bernhild Manske-Herlyn

Aktion Jugendschutz Baden-Württemberg, Stuttgart

### ReferentInnen

#### Christina Faaß

Dipl. Sozialpädagogin, Lilith e.V., Pforzheim

#### Renate Fiedler

Dipl. Psychologin, AllerleiRauh, Karlsruhe

#### Bernhild Manske-Herlyn

Fachreferentin Aktion Jugendschutz Baden-Württemberg

#### Michael Pfeifer

Dipl. Psychologe, Leiter des Kinderschutzzentrums Göppingen

#### Ruth Schäfer

Dipl. Sozialpädagogin, Wildwasser & FrauenNotruf Karlsruhe

**Ute Schukraft**, Dipl.-Sozialpädagogin und Heilpädagogin, Lilith e.V., Pforzheim

#### Leyla Süngerli-Uzun

Trainerin, Stuttgart

#### Maria van Os

Dipl. Pädagogin, Strohalm e.V. Berlin



Kooperationsveranstaltung von:



**AKTION JUGENDSCHUTZ**  
Landesarbeitsstelle  
Baden-Württemberg

**Jugendschutz**  
Stadt Karlsruhe



Beratungsstelle zum Schutz  
von Mädchen und Jungen vor  
sexueller Gewalt, Pforzheim



**AllerleiRauh**  
Hilfe und Beratung bei sexueller  
Gewalt an Mädchen und Jungen



KARLSRUHE

## Fachtagung in Karlsruhe 21. Oktober 2010

**Dauer:** 9.00 bis 17.00 Uhr

**Ort:** JUBEZ  
Kronenplatz 1  
76133 Karlsruhe

**Kosten:** Mitglieder DGfPI: 55 EUR  
Nicht-Mitglieder: 70 EUR  
Preis inkl. Mittagessen, Kalt- und Warmgetränke



Deutsche Gesellschaft für Prävention und Intervention bei  
Kindesmisshandlung und -vernachlässigung e.V.  
Mendelssohnstr. 17 · 40233 Düsseldorf  
Tel: 0211 - 875 14 024 · Fax: 0211 - 875 14 025  
E-Mail: info@dgfpi.de · www.dgfpi.de

## Zwischen Doktorspielen und sexuellen Übergriffen



### Programm

- 8.00 Uhr **Anmeldung**  
9.00 Uhr **Begrüßung**  
9.30 Uhr **Pädagogische Handlungsmöglichkeiten bei sexuellen Übergriffen durch Mädchen oder Jungen**  
Maria van Os  
10.45 Uhr **Orientierungspunkte im „Dunkelfeld“ Daten zu sexuellen Übergriffen unter Mädchen und Jungen**  
Bernhild Manske-Herlyn  
11.00 Uhr **Kleine Pause**  
11.15 Uhr **Differenzierung der Hintergründe sexueller Übergriffe durch Jungen und Handlungsmöglichkeiten in Pädagogik und Intervention**  
Michael Pfeifer  
12.30 Uhr **Mittagessen und Pause**  
13.45 Uhr **Workshops**
- WS 1 Von der emotionalen Betroffenheit hin zur konstruktiven Zusammenarbeit**  
Elterngespräche im Kontext von sexuellen Übergriffen unter Kindern in Kindertageseinrichtungen und Schulen Spannungsfelder und Stolpersteine beim Schutz der Kinder  
Ute Schukraft und Christina Faaß
- WS 2 Pädagogischer Umgang mit sexualisierter Sprache und sexualisiertem Verhalten von Kindern im Alltag**  
Vorstellung von Materialien, Spielen, Interventionsbeispielen.  
Renate Fiedler und Ruth Schäfer
- WS 3 Welche Fragen haben Mädchen und Jungen heute zu Sexualität?**  
Wie erleben sie ihren Körper, was wünschen sich Mädchen oder Jungen an Begleitung, was erwarten sie von Liebe, Sexualität oder Porno? Welche Regeln sollen untereinander gelten? Welche Vorgaben sind pädagogisch zur Sexualerziehung unverhandelbar?  
Bernhild Manske-Herlyn
- WS 4 Arbeit mit sexuell übergriffigen Jungen – Abklärung des Bedarfs an einer weitergehenden Begleitung**  
Michael Pfeifer
- WS 5 Kultursensible Sexualerziehung in Kindergarten und Grundschule**  
Leyla Süngerli-Uzun
- WS 6 Sexuelle Übergriffe unter geistig behinderten Kindern**  
Maria van Os und N.N. Karlsruhe
- 16.15 Uhr **Pause**  
16.30 Uhr **Verabreden zur Vernetzung**  
17.00 Uhr **Ende der Tagung**

### Anmeldung zur Fachtagung

Anmeldung an DGfPI e.V. per E-Mail: [info@dgfpi.de](mailto:info@dgfpi.de)  
oder per Telefax:

**0211 - 875 14 025**

Anmeldungen können bis zum 11. Oktober 2010 kostenfrei storniert werden. Anschließend wird die Teilnahmegebühr nicht zurück-erstattet.

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Fachtagung  
„Zwischen Doktorspielen und sexuellen Übergriffen“ an.

Name | Vorname

Institution

Straße | Hausnummer

PLZ | Ort

Telefon | E-Mail

Ich möchte an WS \_\_\_\_\_ oder alternativ an WS \_\_\_\_\_ teilnehmen.

Datum

Unterschrift

Ich bin oder werde (umgehend) Mitglied der DGfPI und entrichte die Tagungsgebühr in Höhe von 55,00 EUR.

Ich bin kein Mitglied der DGfPI und entrichte die Tagungsgebühr in Höhe von 70,00 EUR.

**Bankverbindung**  
Bank für Sozialwirtschaft  
Kontonummer: 1131 100  
BLZ: 370 205 00

Ihre Anmeldung wird  
erst mit Zahlungseingang  
gültig.